



## Antrag

der Abgeordneten **Margit Wild, Dr. Simone Strohmayr SPD**

### **Ankündigung aus der Regierungserklärung umsetzen: Sitzenbleiben aussetzen!**

Der Landtag wolle beschließen:

In seiner Regierungserklärung zur Corona-Krise vom 19. März 2020 hat Ministerpräsident Dr. Markus Söder angekündigt, dass „unsere Schüler keine Nachteile erleiden sollen“. Daher wird die Staatsregierung aufgefordert, diese Ankündigung umzusetzen und das Sitzenbleiben für dieses Schuljahr auszusetzen.

#### **Begründung:**

Schulschließungen, „Lernen zuhause“ und der Ausfall von Leistungsnachweisen – die vergangenen Wochen und Monate waren vor allem für die Schülerinnen und Schüler eine große Herausforderung. Aufgrund des ausgefallenen Präsenzunterrichts und der reduzierten Vermittlung des Unterrichtsstoffs mitsamt der genommenen Möglichkeit, sich durch mehrere Leistungsnachweise im Lauf mehrerer Wochen zu verbessern, sind viele Schülerinnen und Schüler versetzungsgefährdet. Dies jetzt innerhalb weniger Tage bzw. Wochen nach der teilweisen Rückkehr in den Präsenzunterricht noch zu ändern, setzt die jungen Menschen enorm unter Druck und kann nicht im Interesse einer modernen und an den Bedürfnissen der jungen Menschen orientierten Pädagogik sein. Daher ist es geboten, das Sitzenbleiben für dieses Schuljahr auszusetzen und stattdessen durch Gespräche zwischen Lehrkräften, Schülerinnen und Schülern sowie Eltern auf Freiwilligkeit und Selbstbestimmung zu setzen.